

**Auftraggeber** RVS Srl  
via per Salvatronda 60  
I 31033 Castelfranco Veneto TV  
QM.Nr.:39020150706

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Typ AC-MB1\_18  
Radgröße 8 J x 18 EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
22D	AC-MB1_18 22D / Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	30	825	2065	8/2011
B7D	AC-MB1_18 B7D / Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	34	825	2065	8/2011
90D	AC-MB1_18 90D / ohne Ring	5/120/72,6	15	825	2065	5/2013
22D	AC-MB1_18 22D / ohne Ring	5/120/72,6	30	825	2065	8/2011
B7D	AC-MB1_18 B7D / ohne Ring	5/120/72,6	34	825	2065	8/2011

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 48696  
Herstellerzeichen RVS  
Radtyp und Ausführung AC-MB1\_18...(s.o.)  
Radgröße 8 J x 18 EH2+  
Einpreßtiefe ET...(s.o.)  
Herkunftsmerkmal Made in Italy  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	15	825	2065
5/120	30	825	2065
5/120	34	825	2065

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	205/40R18	34	825
5/120	205/40R18	15	825

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	285/60R18	34	825
5/120	285/65R18	15	825

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,2 kg.

#### **Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco beim TÜV Rheinland Italia S.r.l im October 2011 durchgeführt.

#### **Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

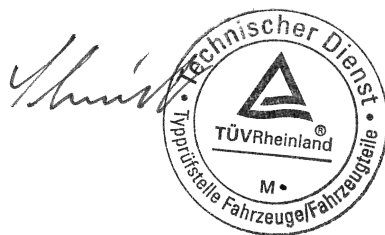
Beschreibung	-	15.09.2011
Radzeichnung	0G-8-80-24/99-00	15.09.2011
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_5	16.12.2008
	mit Änderung vom	04.04.2011
Zentrierringzeichnung	Zentrierring 72,6mm	01.10.2007
Nabenkappenzeichnung	CP 015	03.09.2007
Verwendungen	Anlagen 1 - 5	17.10.2011
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_7	16.12.2008
	mit Änderung vom	20.10.2011
Radzeichnung	0G-8-80-24/99-15_00	08.04.2013
Beschreibung	-	08.04.2013
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_8	16.12.2008
	mit Änderung vom	25.11.2011
Nabenkappenzeichnung	CP 015_1	08.04.2013
Verwendungen	Anlage 1-5	24.02.2014

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Februar 2014



Schmidt

00206818.DOC